

# **Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?**

**Beitrag von „Antimon“ vom 25. August 2021 19:31**

Du darfst alles mögliche gut finden, musst mir aber sicher nicht mit "dududu" kommen für etwas, was \*freiwillig\* ist und ich mich eben dagegen entschieden habe. Ich habe mich wie erwähnt den Jugendlichen erklärt, das hätte ich nicht mal gemusst. Ich \*darf\* sie auch nicht fragen, ob sie geimpft sind, die meisten erzählen es aber einfach so. Und selbst wenn unsere 15jährigen noch nicht hätten impfen gehen können, davon haben wir nur eine Handvoll im Schulhaus. Sek II, steht im Profil. BioNTech ist für die 16/17jährigen schon lange zugelassen und auch empfohlen.

"Absichtlich" den Mindestabstand unterschreiten klingt so, als wär's ein Verbrechen. Dauerhaft 2 m Abstand zu den Jugendlichen ist mit meinem Beruf nicht vereinbar. Ich arbeite mit jungen Menschen, denen ich hin und wieder bei der Arbeit helfen muss. Die sind es auch gewohnt, dass sie während der Freiarbeit jederzeit zu mir an den Korpus kommen dürfen und dann stehen sie auch "absichtlich" nicht mal nen Meter neben mir. Es sind Jugendliche und keine Kinder, die entscheiden für sich selbst, wie ihnen wohl ist.